

# Es ZISCHt wieder in den Klassenzimmern

**Projekt** Jugendliche lernen im Unterricht den Umgang mit Medien. Anmeldungen sind möglich

VON ALEXANDRA SCHNEID

**Donauwörth** Facebook, Twitter, Instagram: Jugendliche sind auf vielen Kanälen unterwegs, verschicken und erhalten Nachrichten, Videos und Bilder. Informationen sind in Zeiten von Internet und Co. immer und überall erhältlich. Den Überblick über die

Fülle an Informationen zu behalten, wird immer schwieriger. Gerade deshalb ist es

wichtig, dass Jugendliche Medienkompetenz erlangen.

Hierbei soll das medienpädagogische Projekt ZISCH – Zeitung in der Schule – helfen. Druckfrisch landet in einem bestimmten Zeitraum täglich eine Ausgabe der Heimatzeitung auf den Schultischen. Die Schüler sollten lernen, mit den Informationen umgehen zu können, Medien kritisch zu betrachten und zu hinterfragen und eigenverantwortlich zu handeln, erklärt Kerstin Kaufmann von Promedia Massen bei einer Informationsveranstaltung



**Kerstin Kaufmann von Promedia Massen (links), Karl Heinz Baier (Mitte) und Stefanie Sayle (rechts) von der Augsburger Allgemeinen stellen das ZISCH-Projekt bei einer Infoveranstaltung für Lehrer vor.**  
Foto: Schneid

für Lehrer in Donauwörth. Denn „Jugendliche kommen in allen Lebensbereichen mit Kommunikationstechniken in Berührung.“ Promedia Massen ist ein medienpädagogisches Institut, das die Unterrichtsmaterialien für die Schulen bereitstellt. ZISCH richtet sich sowohl an die dritten und vierten Grundschulklassen als auch an die siebten

bis zehnten Jahrgangsstufen weiterführender Schulen. In einem Zeitraum von zwei bis vier Wochen bekommen die Klassen Tag für Tag ihre Heimatausgabe zugeschickt. Zudem erhalten die Lehrer entsprechendes Unterrichtsmaterial. Die Grundschüler sollen spielerisch an das Medium herangeführt werden, erfahren die anwesenden Lehrer.

Die älteren Schüler lernen die Zeitung als Orientierungshilfe kennen, befassen sich mit den journalistischen Darstellungsformen und erkennen, was es heißt, crossmedial, sprich auf mehreren Informationskanälen präsent zu sein. Die Verantwortlichen bieten Schülern und Lehrern an, auf die digitalen Angebote der *Augsburger Allgemeinen* und ihrer Heimatzeitungen zuzugreifen.

Wie die Zeitung morgens auf den Frühstückstisch kommt, dürfen die Schüler der siebten bis zehnten Jahrgangsstufen bei einem Verlagsbesuch miterleben. Wie auch in den vergangenen Jahren können Schüler beim ZISCH-Fotowettbewerb teilnehmen und ein originelles Klassenfoto einschicken. Wer Interesse an dem Projekt hat, kann sich noch innerhalb der nächsten beiden Wochen anmelden.

## ➔ Bei uns im Internet

Mehr Informationen zum ZISCH-Projekt finden Sie unter [www.donauwoerther-zeitung.de/zisch](http://www.donauwoerther-zeitung.de/zisch).